

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen (Volksabstimmung)



Arbeit
Frieden
Freiheit
Gesundheit
Gerechtigkeit

Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax 02241-52830
www.demokratie-durch-volksabstimmung.de E-Mail: info@demokratie-durch-volksabstimmung.de

Siegburg, den 30.03.2024

Einschreiben / Rückschein

Die Bundeswahlleiterin auch per E-Mail post@bundeswahlleiter.de Telefax 0611 75-3964 und Brief
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Wahl zum 10. Europäischen Parlament

Ihr Geschäftszeichen: W/31491000-WE2202

E-Mail-Schreiben Frau Anna-Karina Elbert vom 29. März 2024 nebst Anlage, Eingang am
Freitag, 29. März 2024 18:05 Uhr

hier: **Beschwerde gegen die Entscheidung des Bundeswahlausschusses gemäß § 14 Abs. 4
Europawahlgesetz (EuWG) am 29. März 2024 gegen die Zurückweisung des
Wahlvorschlags Volksabstimmung zur Europawahl am 09. Juni 2024**

Sehr geehrte Frau Bundeswahlleiterin Dr. Brand,
sehr geehrte Frau Anna-Karina Elbert,
sehr geehrte Damen und Herren des Bundeswahlausschusses,

gemäß im o.g. E-Mail teilen Sie mit, dass der Bundeswahlausschuss den Wahlvorschlag
Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für Menschen (Volksabstimmung)
insbesondere wegen des nicht erfülltem Unterschriftenquorums gemäß § 9 Absatz 5 EuWG
zurückgewiesen hat.

Als Vertrauensperson lege ich hiermit Beschwerde beim Bundeswahlausschuss ein und beantrage die
Zulassung des Wahlvorschlags **Volksabstimmung** zur Europawahl am 09. Juni 2024.

Begründung

Der Bundeswahlausschuss hat am 29.03.2024 offensichtlich nur die **Vollständigkeit** der
eingereichten Wahlvorschläge geprüft und **keine rechtliche Prüfung** zur der Nichterfüllung des
Unterschriftenquorums durchgeführt.

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen (Volksabstimmung)

Bundesverbandsvorsitzender, Volksvertreter im Rat der Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-
Sieg-Kreises: Dr.-Ing. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg,
Stellvertr. Bundesverbandsvorsitzende: Michaele Ibron, 53721 Siegburg,
Bundesverbandsschriftführer: Johann Gambs, 51570 Windeck,
Bundesverbandsschatzmeister: Lothar Bollwig, 53343 Wachtberg.

Auf Ihren Bescheid vom 14.03.2024 haben wir ausführlich mit Einspruch vom 26.03.2024 geantwortet (als Anlage nochmals anbei).

Zur Vermeidung von Wiederholungen verweisen wir **vollinhaltlich** auf unsere Ausführungen in dem 4-seitigen Einspruch vom 26.03.2024 nebst der eingereichten Anlagen (PDF-Dateien Teile 1, 2, 3 und 4), die Sie mit E-Mail-Schreiben vom 15.03.2024 um 16:47 und 18:12 Uhr und auch als Briefpost erhalten haben. Wir fügen diese Anlagen per E-Mail mit dieser Beschwerde auch nochmals bei.

Wegen der **irreführenden und diffamierenden** Beiträge der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und des Verfassungsschutzes im Geschäftsbereich des für Wahlen zuständigen Bundesministeriums des Innern und für Heimat (siehe die Anlagen PDF-Dateien Teile 1, 2, 3 und 4) sind wir massiv behindert worden und konnten das Unterstützungsunterschriften-Soll (4.000) nicht erfüllen. Die Wählerinnen und Wähler haben heute fast alle ein Handy, Smartphone, PC usw.. Wenn sie mit unserem Parteinamen oder den Namen der Wahlbewerber im Netz gesucht haben und die Beiträge gelesen haben, bekamen wir zur Antwort: „**Wir wollen mit so etwas nicht in Verbindung gebracht werden.**“ Viele forderten die gegebene Unterstützungsunterschrift zurück. Es ist mehrmals vorgekommen, dass man uns sogar übel politisch beschimpft hat.

Die unsere Partei und ihre Wahlbewerber diskriminierenden Beiträge dürften **strafbare Verletzungen diverser Wahlvorschriften** darstellen (siehe unseren Einspruch vom 26.03.2024, nochmals anbei):

§ 107 (1) StGB Wahlbehinderung,
§ 107a (1) StGB Wahlfälschung,
§ 108 (1) StGB Wählernötigung,
§ 108a (1) StGB Wählertäuschung.

Lesen Sie doch bitte unsere Wahlaussagen (siehe nochmals anbei und bei den bei Ihnen hinterlegten Parteiunterlagen nach § 6 Abs. 3 PartG) und vergleichen diese mit den **diffamierenden** Beiträgen der bpb und des Verfassungsschutzes (siehe die Anlagen PDF-Datei Anlagen Teile 1, 2, 3 und 4).

Wir vertreten keine bestimmte Position zu unzähligen politischen Einzelthemen, sondern wollen nur die wichtigsten für die Bürger drängenden Sachfragen zur Volksabstimmung stellen (Art. 20 (2) GG).

Die bpb lässt mit **WERKVERTRÄGEN** über die an Wahlen teilnehmenden Parteien „Parteiprofile“ erstellen und gibt mit „Leitfäden“ vor, was in diese „Parteiprofile“ aufzunehmen ist. Die wissenschaftliche Mitarbeiterin Frau **Laura Dinnebier** bekommt 200,00 Euro für das „Parteiprofil“ unserer Partei (siehe die Anlagen PDF-Datei Anlagen Teile 1, 2, 3 und 4).

Die „Parteiprofile“ werden direkt auf die Internetseite der bpb gestellt und als Vorwort in die Wahl-O-Maten der bpb aufgenommen, den sie regelmäßig zu allen Wahlen erstellt (jetzt zur Europawahl siehe E-Mail vom 28.03.2024 anbei).

Für die Teilnahme an Wahlen (Europawahl 2019, 2014) und Bundestagswahlen mit Landeslisten in NRW und BW konnten wir die erforderlichen Unterstützungsunterschriften (4.000 bzw. 2.000) sammeln (siehe E-Mail-Bestätigung Michael Möller vom 20.06.2023) und haben damit den Nachweis erbracht, dass wir mit **Demokratie durch Volksabstimmung** den erforderlichen Rückhalt bei den Wählerinnen und Wählern haben.

Durch Meinungsumfragen von Clara von Civey vom 24.09.2023, 05.12.2023 und 19.01.2024 ist

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen (Volksabstimmung)

Bundesverbandsvorsitzender, Volksvertreter im Rat der Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises: Dr.-Ing. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg,
Stellvertr. Bundesverbandsvorsitzende: Michaela Ibron, 53721 Siegburg,
Bundesverbandsschriftführer: Johann Gambs, 51570 Windeck,
Bundesverbandsschatzmeister: Lothar Bollwig, 53343 Wachtberg.

ebenfalls nachgewiesen, dass **über 70 %** der Bürgerinnen und Bürger Volksentscheide auf Bundesebene nach Schweizer Vorbild fordern.

Wir müssen deshalb keine Unterstützungsunterschriften mehr sammeln.

Bundesbehörden (bpb und Verfassungsschutz) im Geschäftsbereich des für Wahlen zuständigen Bundesministeriums des Innern und für Heimat haben mit rechts- und verfassungswidrigen Beiträgen im Weltnetz **verhindert**, dass **Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen (Volksabstimmung)** die erforderliche Anzahl von Unterstützungsunterschriften nicht geschafft hat und bei allen Wahlen in der Vergangenheit so schlecht abgeschnitten hat.

Diese Behörden haben verstoßen offensichtlich vorsätzlich handelnd rechtsmissbräuchlich gegen ihre **Pflicht zur Neutralität - zum Machterhalt** der regierenden Parteien.

Wir haben so in der Bundesrepublik Deutschland keine Wahlen gemäß Art. 38 GG.

Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) erhält eine Ausfertigung dieser Beschwerde (Beschwerde Nr. 5977/24).

Wir bitten Sie also, den Wahlvorschlag der politischen Vereinigung **Volksabstimmung** zur Europawahl am 09. Juni 2024 zuzulassen.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Fleck

Dr. Helmut Fleck, Vertrauensperson

gez. Claus Plantiko, stellvertretende Vertrauensperson
gez. Michaele Ibron, Stellvertr. Bundesverbandsvorsitzende
gez. Johann Gambs, Bundesverbandsschriftführer
gez. Lothar Bollwig, Bundesverbandsschatzmeister

Anlagen

**Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung -
Politik für die Menschen (Volksabstimmung)**

Bundesverbandsvorsitzender, Volksvertreter im Rat der Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises: Dr.-Ing. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg,
Stellvertr. Bundesverbandsvorsitzende: Michaele Ibron, 53721 Siegburg,
Bundesverbandsschriftführer: Johann Gambs, 51570 Windeck,
Bundesverbandsschatzmeister: Lothar Bollwig, 53343 Wachtberg.